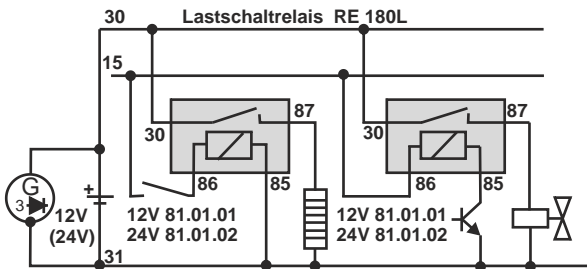


Lastschaltrelais

Die RE 180 A Leistungsrelais sind hermetisch abgedichtet und mit Edelgas gefüllt. Hierdurch wird das Kontaktmaterial vor Umwelteinflüssen geschützt. Das Relais ist mit zwei vor- und nacheilenden Kontaktstücken aus Wolfram-Legierung und Hartsilber-Nickel hergestellt. Der entscheidende Vorteil ist, dass der Einschalt- bzw. Ausschaltlichtbogen nur an dem Wolframkontakt entsteht. Die Kontaktstücke sind selbstreinigend und können einen Strom von 180 A führen.



81.01.01



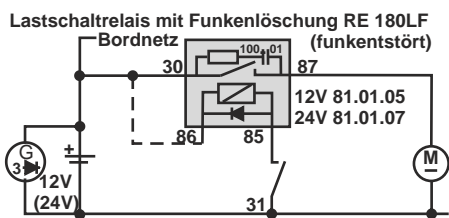
81.01.02

Art.Nr.
81.01.01

Lastschaltrelais 12 V

Lastschaltrelais 24 V

81.01.02



Lastschaltrelais RE 180 LF
mit Funkenlöscher,
Freilauf-Absorptionsdiode
(funkentstört)



81.01.05



81.01.07

81.01.05

Lastschaltrelais 12 V
mit Funkenlöschung und Freilaufdiode

Lastschaltrelais 24 V
mit Funkenlöschung und Freilaufdiode

81.01.07

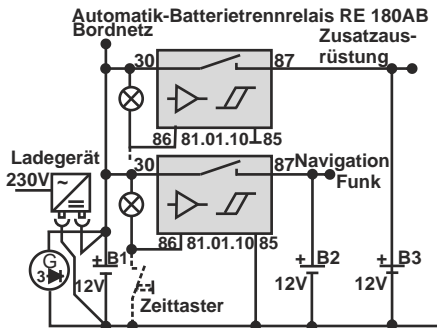
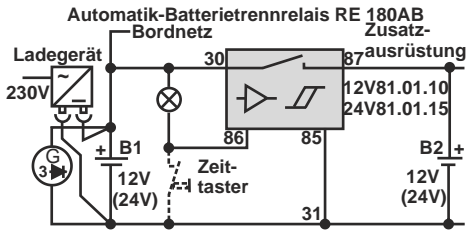
Batterietrennrelais-Lastabwurfrelais

RE 180 AB elektronische Automatik-Batterietrennrelais

Zum automatischen Zusammenschalten und Trennen von Batterieblöcken gleicher Spannung. Der zugeschaltete Batterieblock wird automatisch mitgeladen, wenn das Fahrzeug Energie liefert oder Energie über das Ladesystem zugeführt wird. Sind diese Bedingungen nicht erfüllt, bleiben die Batterien getrennt. Mit Hilfe eines Zeittasters können die Batterieblöcke für Starthilfzwecke vorübergehend zusammen geschaltet werden.

Zuschaltsschwelle 13,5 V (27 V), Abschaltschwelle 12,7 V (25,4 V), Leistungsaufnahme 3,5 W, nicht geschaltet 0,0048 W, Schaltstrom 180 A.

Das Anzapfen der Lichtmaschine (61) ist nicht erforderlich und spart somit Installationskosten.



Bei der gebräuchlichen Schaltungsart 61 wird die Zusatzbatterie nur mit geladen, wenn der Fahrzeugmotor läuft.



81.01.10



81.01.15



80.02.20



80.02.21



80.02.22



80.02.23

elektronisches Automatik-Batterietrennrelais 12 V Anlage 81.01.10

elektronisches Automatik-Batterietrennrelais 24 V Anlage 81.01.15

Kontrollanzeige 12 V (B1 u. B2 verbunden) 80.02.20

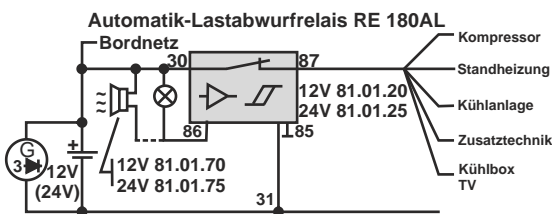
Kontrollanzeige 24 V (B1 u. B2 verbunden) 80.02.21

Kontrollanzeige 12 V (B1 u. B3 verbunden) 80.02.22

Kontrollanzeige 24 V (B1 u. B3 verbunden) 80.02.23

elektronische Automatik-Lastabwurfrelais

Mit dem Lastabwurfrelais werden Verbraucher wie Zusatzaggregate, Kühlanlagen, Standheizungen, Ölvorwärmer, Kompressoren usw. vom Bordnetz getrennt, wenn die Batteriespannung 10,8 V (21,6 V) unterschreitet und wieder zugeschaltet, wenn die Batteriespannung 12,8 V (25,6 V) wieder überschreitet. Hierdurch wird ein Zerstören der Batterie durch Tiefentladung verhindert.



81.01.20



81.01.25

Automatik-Lastabwurfrelais für 12 V Bordnetz 81.01.20

Automatik-Lastabwurfrelais für 24 V Bordnetz 81.01.25

Kontrollanzeige 12 V (Lastabwurf) 80.02.28

Kontrollanzeige 24 V (Lastabwurf) 80.02.29



80.02.28



80.02.29

Das Schrittschaltrelais beinhaltet ein elektronisches Memory und kann über einen Taster ein- und ausgeschaltet werden. Der Schaltzustand bleibt bis zum nächsten Folgeimpuls oder bis zur Abschaltung der Versorgungsspannung erhalten. Die Ein-Aus-Schaltung kann von x-beliebig vielen Stellen mit Gleichstrom erfolgen.

Schrittschaltrelais, positive Tastung

81.01.26

für 12 V DC Netz, Stand By 1,3 mA geschaltet 150,3 mA.
Lastschaltkontakt-Wechsler potentialfrei max. 30 A
Anschlüsse: Flachstecker 6,3 und 2,8
Baugröße: L 50, H 30, B 30 + 12 über Flachstecker



81.01.26

Schrittschaltrelais, negative Tastung

81.01.27

für 12 V DC Netz, Stand By 1,3 mA geschaltet 150,3 mA.
Lastschaltkontakt-Wechsler potentialfrei max. 30 A
Anschlüsse: Flachstecker 6,3 und 2,8
Baugröße: L 50, H 30, B 30 + 12 über Flachstecker



81.01.27

Stecksocket-Leergehäuse

81.01.41

mit Montageflansch und Anreihvorrichtung zur Bestückung mit Flachsteckhülsen



81.01.41

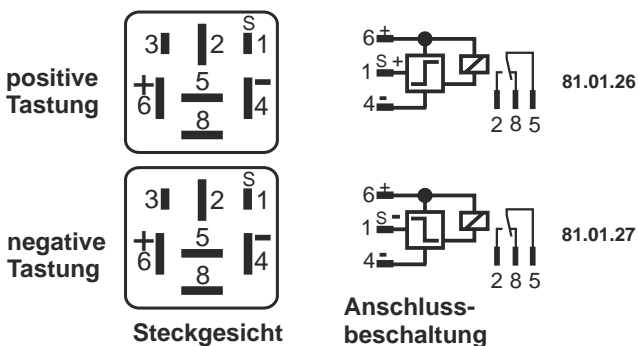
Satz Flachsteckhülsen

81.01.42

zur Montage im Stecksocket mit Rastnase
5 Flachsteckhülsen 6,3 Anschluss 1,0 - 2,5 mm²
2 Flachsteckhülsen 2,8 Anschluss 0,5 - 1,5 mm²

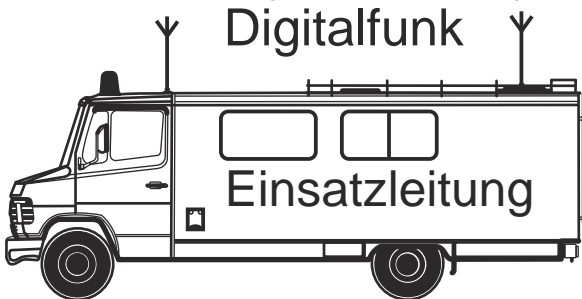


81.01.42



Impulsrelais - zeitverzögerte Ausschaltung

Das Impulsrelais beinhaltet ein elektronisches Memory und kann über einen Taster (Impuls) ein- und ausgeschaltet werden. Der Schaltzustand bleibt bis zum nächsten Folgeimpuls erhalten. Die Ein- und Ausschaltung des Impulsrelais kann von x-beliebig vielen Stellen mit einem Gleichstromimpuls über Taster oder elektronisch erfolgen. Mit dem Schaltimpuls „EIN“ wird das Relais sofort aktiviert. Mit dem Folgeimpuls „AUS“ fällt das Relais zeitverzögert ab. Die Zeit der Ausschaltverzögerung ist zwischen 1 - 60 Sekunden stufenlos von außen mittels eines geeigneten Werkzeugs einstellbar. Erfolgt eine zentrale Spannungsabschaltung oder ein Ausfall der Versorgungsspannung, wird das Relais sofort auf 0 (Anfangszustand AUS) zurückgesetzt. Bei Wiederkehr der Versorgungsspannung bleibt aus Sicherheitsüberlegungen der Zustand 0 (nicht eingeschaltet) bestehen, bis ein neuer Startimpuls ausgelöst wird. Die zeitverzögerte Ausschaltung ist werkseitig auf ca. 10 Sek. eingestellt.



Das Impulsrelais mit zeitverzögerter Ausschaltung ist idealerweise für die Bedingungen von Digital-Funkgeräten geeignet. Die Zeitverzögerung betrifft die Zeitspanne zwischen dem Logout-Befehl vom Funkgerät und der kompletten physikalischen Geräteabschaltung.

Auch als Nachlaufsteuerung kann das Impulsrelais eingesetzt werden, z. B. für Be- und Entlüftung, Lüfterkühlung oder Beleuchtungszwecke usw.

Mit einer neuartigen elektronischen Schaltung wird nach Anzug des Relais 0,5 mS der Stromverbrauch von 135 mA automatisch in den Stromsparmmodus 9 mA geregelt (mittlere Halteleistung).



81.01.45



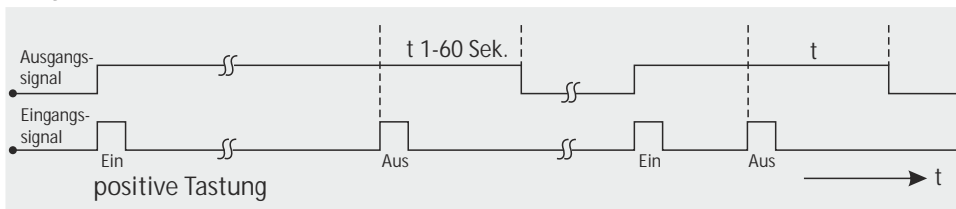
81.01.46



Impulsrelais, positive Tastung

für 12 V DC-Netz, stand by 1,3 mA, geschaltet 9 mA
Lastschaltkontakt - Wechsler potentialfrei, max. 30 A, Anschlüsse: Flachstecker 6,3 und 2,8
Baugröße: L 50mm, H 30 mm, B 30 mm + 12 mm über Flachstecker

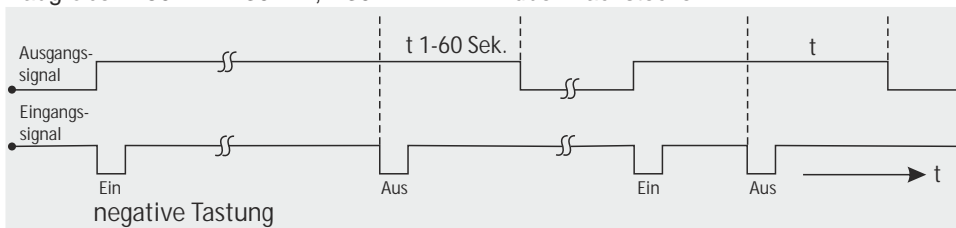
Art. Nr.
81.01.45



Impulsrelais, negative Tastung

für 12 V DC-Netz, stand by 1,3 mA, geschaltet 9 mA
Lastschaltkontakt - Wechsler potentialfrei, max. 30 A, Anschlüsse: Flachstecker 6,3 und 2,8
Baugröße: L 50mm, H 30 mm, B 30 mm + 12 mm über Flachstecker

81.01.46



81.01.41

Stecksocket-Leergehäuse

mit Montageflansch und Anreihvorrichtung zur Bestückung mit Flachsteckhülsen

81.01.41

Satz Flachsteckhülsen

zur Montage im Stecksocket mit Rastnase und Rastfeder
5 Flachsteckhülsen 6,3 Anschluss 1,0 - 2,5 mm²,
2 Flachsteckhülsen 2,8 Anschluss 0,5 - 1,5 mm²

81.01.42



81.01.42

